

ANDERS ALS WIR

von **Karen Malpede**

übersetzt aus dem amerikanischen
Englisch von Henning Bochert

Inach der Klimaapokalypse
schmiedeten vier Rebellen einen gewagten Plan,
um etwas Neues auszubrüten:
Wesen, die anders sind als wir.



Wild, komisch und verstörend. — Andrew Revkin, Wissenschafts- und Umweltjournalist

Auswahl für „Theater dieser Saison“ der Kritiker*innen der *New York Times*, Herbst 2019

Ihre Figuren sind stark und faszinierend, ihre Themen brillant und furchteinflößend und ihre Sprache stets warm und am Ende liebevoll. — Andrew Solomon, Ex-Vorsitzender des PEN American Centers



Fotografien © Beatriz Schiller 2020

Die utopische Vision einer neugestalteten Rasse, die „Anders als wir“ ist: **menschlich/nicht-menschliche** Hybridwesen, die sich an das lebensfeindliche Gelände außerhalb der Kuppel anpassen und dort überleben können. Malpede bedient sich einer bildreichen Sprache und eindrucksvoller Theaterbilder, die einen dringenden Aufruf für globale Einheit, Fantasie, Transformation und Handeln darstellen. — Cindy Rosenthal, *The Theatre Times*

Eine spielerische, dennoch kraftvolle Meditation über dringende philosophische Fragen ... Bewusstsein, Sprache, Evolution, Leben und Tod. — Jo Mispel, *Motherhood Later*

Zugleich verstörend, surreal und hoffnungsvoll ... ein postapokalyptisches Szenario, in dem Überlebende die Möglichkeit haben, die Welt neu zu gestalten ... eine großartige Vision, geboren aus der Katastrophe, aber mit Aussicht auf Triumph. — Eleanor Bader, *The Independent*

Es hinterfragt den Ursprung des Bewusstseins und lebt vom Nervenkitzel, eine bessere Spezies von Menschen zu schaffen ... Wird das Flüchtlingsquartett sein gewagtes Ziel erreichen?
— Lena Zeldovitch, *Woman Around Town*



Zeichnung von Biba Kayewich

KAREN MALPEDE ist Autorin/Regisseurin von 20 Theaterstücken und zusammen mit Schauspieler/Produzent George Bartenieff Mitbegründerin von Theater Three Collaborative, einer New Yorker Theatergruppe (**Obie-Gewinnerin**), die seit dreißig Jahren ihre poetischen Stücke um soziale Gerechtigkeit entwickelt und uraufführt.